

Inhalt

Zeichen der Zeit Deutsche Eisenbahnen zwischen 1933 und 1945	10	Einladung zum Manöver Reichsbahner Wolfgang Bode erlebte ein Treffen Hitler/Mussolini	78	Fremde Helfer mit großen Aufgaben Je länger der Krieg dauerte, desto wichtiger wurden die Zwangsarbeiter bei der Bahn für den Betrieb	140
Im Griff des Regimes Die Reichsbahn unter der NS-Herrschaft	20	Kurzfristig übernommen „Verreichlichung“ der Privatbahnen	81	Im Dienst der Reichsbahn Schicksale von Zwangsarbeitern im Zweiten Weltkrieg	144
Der Mann an der Spitze Generaldirektor Julius Dorpmüller und die Reichsbahn	30	Für Personen und Güter Bahnbetrieb der 30er- und 40er-Jahre	84	Das dunkelste Kapitel Die Deportation der Juden im Zweiten Weltkrieg	148
Der schnelle Einzelgänger Der Henschel-Wegmann-Zug	38	Imperium auf tönernen Füßen Die Entwicklung der Deutschen zur „Großdeutschen“ Reichsbahn	94	„Im Osten“ Der Einsatz einer Lok 1941–1945	155
Überall eingespannt Die Eisenbahn im Dienst der Nationalsozialisten	44	Für Heer und Luftwaffe Die normalspurigen Wehrmacht- Dieselloks	104	Ziel: „ehem. russisches Gebiet“ Reichsbahninspektor Hans Rühl wurde 1941 hinter die Ostfront beordert	158
Der aufgezwungene Kontrahent Reichsbahn und Autobahn	50	Helfer und Opfer Die deutschen Eisenbahnen im Zweiten Weltkrieg – ein Überblick	110	Bedrohung von oben Die Reichsbahn unter Luftangriffen	168
Fortschritt und Stagnation Stromlinienloks, SVT, Kriegsloks: die neuen Fahrzeuge der Reichsbahn	52	Sturm und Zwang der Bahn In Hitlers Kriegsplänen spielte die Eisenbahn an der „Heimatfront“ eine wichtige Rolle	126	Normandie, Brenner, Leipzig US-Militärfotografen dokumentieren die Befreiung Deutschlands	176
Werbung vor aller Welt Eisenbahn und Olympia 1936	66	Für Truppen und Waffen Eisenbahn-Alltag im Zweiten Weltkrieg	134	Das Erbe des Dritten Reiches Die Kriegsschäden 1945	184
Größenwahn und kleine Schritte Die Breitspurbahn und andere Pläne	68				
Entlassen und deportiert Jüdische Eisenbahner in der NS-Zeit	74				